

Dr. Doeblin
Gesellschaft für
Wirtschaftsforschung mbH

Snippet 17/09
Pressemitteilung

18. Dezember.2017

„CEO-Reputationsindex“: Lufthansa-Chef Spohr im Höhenflug

Wirtschaftsjournalisten vergeben Spitzenränge an Dieter Zetsche und Harald Krüger
Aufwärtstrends für Bill McDermott/SAP und Josef Degenhart/Continental

Lufthansa-Chef Carsten Spohr beeindruckt Wirtschaftsjournalisten mit seinen kühl kalkulierten Entscheidungen bei der Air Berlin-Insolvenz, die der Lufthansa-Aktie ein Kursplus von über 30 Prozent in den letzten drei Monaten bescherten. Spohr kann sich im aktuellen Ergebnis des halbjährlich erhobenen „CEO-Reputationsindex“ des Wirtschaftsforschungsinstituts Dr. Doeblin auf dem dritten Rang platzieren, was nach dem vierten Rang im Juni 2017 und dem fünften Rang im Dezember 2016 eine kontinuierliche Aufwärtsentwicklung signalisiert. Der CEO-Reputationsindex wird aus den Einstufungen der Journalisten bei den Indikatoren „Kompetenz und Persönlichkeit“, „Strategischer Weitblick“, „Offener Umgang mit den Medien“ und „Sympathie“ gebildet.

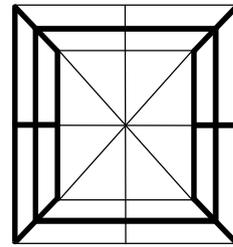
Das höchste Ansehen der Wirtschaftsjournalisten unter allen Dax-CEOs genießt weiterhin Daimler-Chef Dieter Zetsche. In den persönlichen Kommentaren der Journalisten werden die Führungsqualitäten Zetsches gelobt („Hat Daimler quer durch das Modellangebot modernisiert und attraktiver gemacht und damit erheblichen Anteil am Erfolg des Unternehmens“) sowie seine menschlichen Qualitäten („Er wirkt nicht abgehoben wie die anderen Manager, sondern eher wie ein Nachbar.“)

Den zweiten Rang belegt der CEO der Münchner Konkurrenz. BMW-Chef Harald Krüger, der seinen im Juni 2016 erstmals errungenen zweiten Rang damit zum dritten Mal in Folge verteidigt. Ihm werden von den Journalisten die passenden Manager-Qualitäten bestätigt, um BMW in eine erfolgreiche Zukunft zu führen („Führt das Unternehmen so, dass es sich richtig entwickeln kann mit dem Fokus auf deutsche Ingenieurtechnik, Luxus und Leidenschaft am Auto sowie ein sportliches Gefühl“).

Hinter den beiden Platzhirschen aus der Automobilzunft und dem Lufthansa-Chef gibt es einiges Stühlerücken in den Top Ten des CEO-Reputationsindex. So bringt sich adidas-CEO Kasper Rorsted mit einem vierten Rang – nach Rang 6 im Juni 2017 – wieder in Erinnerung. Siemens-Chef Joe Kaeser – im Juni noch auf Rang 3 des CEO-Reputationsindex – erfährt von den Journalisten eine leichte Abstufung auf Rang 5 für seine kurz vor Umfragestart bekannt gewordenen Schließungspläne.

Geschäftsführer: Prof. Dr. Jürgen Doeblin
Amtsgericht Charlottenburg (Berlin) HRB 156417 B
St.-Nr. 29/535/01944
Bankverbindung:
Vereinigte Raiffeisenbanken
IBAN: DE82770694610006448046
BIC: GENODEF1GBF

10557 Berlin, Helgoländer Ufer 7 b
Tel. 030-58 856 710
doeblin@wp-online.de
<http://www.wp-online.de>



Mit Reputationsverbesserungen können SAP-CEO Bill McDermott (Rang 7 nach Rang 8 im letzten Juni) und Continental-Chef Josef Degenhard (Rang 10 nach Rang 13 im Juni 2017 und Rang 15 im Dezember 2016) auftrumpfen.

Bei den Einzelindikatoren des CEO-Reputationsindex zeigt BMW-Chef Harald Krüger besondere Stärke beim „Strategischen Weitblick“ (hier teilt er den ersten Rang mit Dieter Zetsche) sowie der Deutsche Bank-CEO John Cryan mit einem fünften Rang bei „Kompetenz und Persönlichkeit“.

„Erkennbar ist“, so Studienleiter Jürgen Doebelin, „dass sich das journalistische Klima gegenüber den Führungskräften großer deutscher Unternehmen nach dem Tief im Juni 2017 wieder erholt hat. Die damalige intensive Diskussion über Management-Versagen beim Abgas-Skandal hatte sich wellenförmig über die gesamte Großindustrie verteilt. Zu wünschen ist, dass die Lehren aus diesem Skandal auf den Top-Ebenen nicht vergessen werden“.

(Top Ten des CEO-Reputationsindex‘ sowie Technische Erläuterungen siehe unten)

Weitere Journalisten-Zitate:

Dieter Zetsche/Daimler

„Coolness, Bodenständigkeit und Durchsetzungsfähigkeit gleichzeitig verkörpern – Chapeau!“

„Manager mit großem politischen Einfluss und politischem Selbstbewusstsein, strategischer Denker“

„Offen für Neues, schneidet alte Zöpfe ab, hat sich selbst neu erfunden, gibt Kompetenzen ab“

Harald Krüger/BMW

„Setzt sehr stark auf Elektromobilität, ohne den Verbrennungsmotor zu vernachlässigen, steht für Dynamik und Modernität“

„Sympathisch im Umgang, nicht dominierend (...), trotzdem stark genug, die Herausforderungen anzugehen“

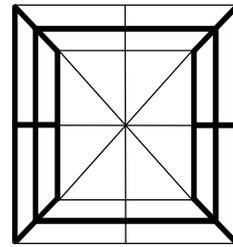
„Führt das Unternehmen so, dass es sich richtig entwickeln kann mit dem Fokus auf deutsche Ingenieurtechnik, Luxus und Leidenschaft am Auto sowie ein sportliches Gefühl“

Carsten Spohr/Lufthansa

„Er beweist Führungsstärke und Nervenstärke. Sein Ziel: Der Lufthansa den Stolz von einst zurückbringen.“

„Hat den Konzern durch stürmische Zeiten gesteuert, und auch besonders nach dem Germanwings-Absturz. Aber sein besonderes Talent hat er nach der Airberlin-Pleite gezeigt und gezielt und klug die Chancen für LH genutzt. Vielleicht der beste Airline-Manager in Europa.“

„Offene Art, Mut, extreme Sachkenntnis bis in die Details, Spontaneität und Empathie, umsetzungsstark“

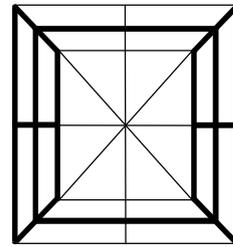


CEO-Reputationsindex: Ranking über vier Indikatoren

- ▷ Kompetenz und Persönlichkeit
- ▷ Sympathie
- ▷ Offener Umgang mit den Medien
- ▷ Strategischer Weitblick

Top Ten Dax-CEOs / Dezember 2017

	1	2	3
	Rangplätze Dezember 2016	Rangplätze Juni 2017	Rangplätze Dezember 2017
Dieter Zetsche Daimler	1	1	1
Harald Krüger BMW	2	2	2
Carsten Spohr Lufthansa	5	4	3
Kasper Rorsted adidas	3	6	4
Joe Kaeser Siemens	4	3	5
Frank Appel Deutsche Post	6	5	6
Bill McDermott SAP	8	8	7
John Cryan Deutsche Bank	8	7	8
Timotheus Höttges Deutsche Telekom	7	9	9
Elmar Degenhart Continental	15	13	10



Technische Erläuterungen

Zielgruppen der Befragung

Wirtschaftsjournalisten bei Tages- und Wochenzeitungen, Wirtschaftsmagazinen, Fachzeitschriften, Illustrierten/Publikumszeitschriften, Presseagenturen, Funk- und Fernsehredaktionen, Online-Medien sowie freie Journalisten.

Stichprobengröße: 88 Wirtschaftsjournalisten

Die Studie war Teil einer Umfrage unter insgesamt 210 Wirtschaftsjournalisten. Aufgrund einer modularen Fragebogenstruktur beteiligte sich eine Teilstichprobe von 88 Wirtschaftsjournalisten an dem Fragebogen-Modul zum CEO-Reputationsindex.

Methodik

Online-Umfrage

Die Journalisten wurden mit einer E-Mail gebeten, an der Umfrage teilzunehmen. Ein individualisierter Zugang mit Passwortschutz stellte sicher, dass nur eingeladene Journalisten teilnehmen konnten. Die Umfrage wurde nach Erreichen der Stichproben-Zielgröße vom Institut beendet.

Zeitraum der Befragung

16. bis 23. November 2017

Copyright Dr. Doebelin Gesellschaft für Wirtschaftsforschung mbH 2017